

Informationsblatt für Ihre stationäre Operation

Liebe Patientin, lieber Patient

Sie leiden an einer Verschleißerkrankung oder Verletzungsfolge, die nicht mehr mit konservativen Behandlungsverfahren geheilt oder verbessert werden kann. Aus diesem Grund haben Sie sich im gemeinsamen Gespräch mit uns für Ihre Operation zur Verbesserung Ihrer Lebensqualität entschieden. Diese führen wir Fachärzte der Medikon als Hauptoperateure des Endoprothesenzentrums Endo-Fo am Klinikum Forchheim durch. Wir sind ein zertifiziertes Endoprothesenzentrum und führen Ihre Operation nach den derzeit deutschlandweit höchsten Qualitätsstandards durch.

Das bedeutet für Sie:

Sie werden vom OP-Team der Medikon für Ihre Operation vorbereitet und aufgeklärt, durch die Ärzte Ihres Vertrauens im Klinikum Forchheim operiert, danach durch Ihre Ärzte zur täglichen Visite besucht und nach Ihrer Entlassung selbstverständlich vom Arzt Ihres Vertrauens ambulant weiterbetreut und behandelt.

Um Ihnen vor Ihrer Operation ein bisschen die Angst und Unsicherheit zu nehmen hier noch ein paar Anmerkungen, Erklärungen und Tipps vor der stationären Aufnahme.

OP-Termin am _____

Stationäre Aufnahme am _____ **zwischen 10 und 11 Uhr**

Klinikum Forchheim
Krankenhausstraße 10
91301 Forchheim
Station 12 (Unfallchirurgie)
Station 23 (Privatstation)

Coronaabstrich am _____ **um 09:00 Uhr**
Ambulanz Klinikum Forchheim

OP-Aufklärung am _____
Praxisräume Medikon Forchheim

Letzte Einnahme von Blutverdünnern am _____

Was muss vorab erledigt werden?

1. Telefonat mit Sozialdienst Klinikum Forchheim bzgl. Anschlussheilbehandlung (grünes Formular in OP-Mappe), möglichst 3 Wochen vor OP.
2. Für die Operation mit dem Mako-Roboter benötigen Sie ein CT des Kniegelenkes. Hierfür erhalten Sie eine Überweisung durch uns und geben die ausgehändigte CD in unserer Praxis ab.
3. Die Narkoseaufklärung erfolgt durch den Anästhesisten im Krankenhaus spätestens am Vortag der Operation auf Ihrer Station.
4. Besorgen Sie sich das von uns empfohlene Octenisan- Waschset zum Entfernen von Hautbakterien spätestens 5 Tage vor Ihrer OP (s. Informationsblatt zur Anwendung in Ihrer OP-Mappe)
5. Lesen Sie sich alle Infos und die Aufklärungsbögen in Ihrer persönlichen OP-Mappe durch und füllen Sie den Patiententeil in den Aufklärungsbögen aus. Alternativ können Sie die Bögen auf unserer Webseite www.medikon-forchheim.de unter Endoprothesenzentrum – Ihre Formulare zur OP auch digital ausfüllen und an die Praxis senden, oder an Ihrem Aufklärungstermin digital auf unserem Praxis Ipad bearbeiten.
6. Schreiben Sie sich Ihre Fragen zur OP auf, an Ihrem Aufklärungstermin werden wir diese mit Ihnen besprechen und alle erforderlichen Unterlagen durchgehen und unterschreiben.

Was muss ich mitnehmen?

- persönliche Toilettenartikel
- Schlafanzug / Nachthemd / Bademantel / Handtücher
- Trainingsanzug
- falls vorhanden Unterarmgehstützen
- flaches, bequemes, jedoch auch festes Schuhwerk: z. B. Turn- oder Sportschuhe mit Klettverschluss, evtl. Badeschlappen
- alle wichtigen Untersuchungsbefunde der vorbehandelnden Ärzte
- alle Medikamente, die 4 Wochen vor stationärer Aufnahme regelmäßig eingenommen wurden mit ärztlich erstellter Dosiertabelle
- Krankenversicherungskarte
- Kleingeld, nicht zu viele Wertgegenstände oder Bargeld, wichtige Telefonnummern
- Ihre persönliche Medikon OP-Mappe